

13. Oktober 2010

Internationaler Landfrauentag in St. Pölten gefeiert

Mikl-Leitner: Beitrag zu mehr Gleichstellung

Im St. Pöltner Landhausviertel wurde heute, 13. Oktober, anlässlich des Landfrauentages am 15. Oktober unter dem Motto „Gemeinsames entdecken - Unterschiede schätzen“ eine Veranstaltung abgehalten, an der auch Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner teilnahm.

„Wir wollen hier und heute auf die Leistungen, die Rolle sowie auf Benachteiligungen der Frauen in aller Welt aufmerksam machen. Immerhin werden zwei Drittel der Arbeit weltweit von Frauen geleistet, doch erhalten Frauen nur ein Zehntel des weltweiten Einkommens. Darum müssen wir uns immer wieder auf den Weg machen, einen Beitrag zu mehr Gleichstellung zu leisten“, meinte dabei Mikl-Leitner.

Der Landfrauentag biete auch Gelegenheit, Bilanz zu ziehen, sagte die Landesrätin. An Beispielen wie etwa der Erlangung des Frauenwahlrechts, der Familienrechtsreform aus dem Jahre 1976 oder dem Zustandekommen des Gleichbehandlungsgesetzes sei zu sehen, dass de jure bereits viel erreicht worden sei, es aber trotzdem noch viel zu tun gebe. So müsse danach getrachtet werden, mehr Frauen in Führungspositionen zu bringen und damit die Einkommensunterschiede zwischen den Geschlechtern zu verändern. Auch im Hinblick auf die Männerkarenz müsse noch einiges getan werden.

Zum diesjährigen Äthiopien-Schwerpunkt hielt Mikl-Leitner fest: „Wir wollen von unseren Partnern aus Äthiopien lernen und ihnen auch etwas mitgeben. Denn eines haben wir gemeinsam: Wir brauchen weiterhin viel Kraft und Euphorie, um für unsere Rechte zu kämpfen und die Lebenssituation der Frauen zu verbessern.“

Der Äthiopien-Schwerpunkt des diesjährigen Landfrauentages setzt das im Vorjahr vom Verein Südwind Entwicklungspolitik NÖ und dem Land Niederösterreich gestartete „Begegnungsprogramm Äthiopien - Niederösterreich“ fort. Während 2009 eine niederösterreichische Delegation in Äthiopien weilte, sind derzeit Menschen aus Äthiopien in Niederösterreich zu Gast, unter anderem, um mehr über Entwicklungspolitik in Österreich zu erfahren. Die Teilnahme an der heutigen Landfrauentag-Veranstaltung, bei der auch u. a. Mitglieder der vierköpfigen äthiopischen Delegation referierte und eine Multimediashow der Fotografin Gerda Jaeggi-Christ zum Thema „Frauen in Äthiopien - Leben und Alltag“ gezeigt wurde, stellt einen der Höhepunkte dieses noch bis 17. Oktober dauernden Besuchs dar.

Nähere Informationen: Südwind Niederösterreich St. Pölten, Petra Mann, Telefon 02742/35 20 45, e-mail petra.mann@suedwind.at, <http://www.suedwind-noewest.at/>, bzw. NÖ Frauenreferat, Maria Rigler, Telefon 02742/9005-13309, e-mail

NK Presseinformation

maria.rigler@noel.gv.at